



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)

217 (13.5.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-398152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-398152)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Mannheimer General-Anzeiger

Freitag, 13. Mai 1938

Mittag-Ausgabe A

149. Jahrgang - Nr. 217

Konrad Henlein in London

Englands gewaltige Rüstungsanstrengungen - Genf liquidiert die Abessinienfrage

Aufklärung über Sudetendeutschland

Ein privater Besuch mit hochpolitischem Hintergrund

Stiblerich auf Londoner Vertreter
- London, 12. Mai.

Wochen abend traf Konrad Henlein im Röhrenhaus in London ein. Er war ohne Begleitung, und sein Besuch wird als privat bezeichnet. Er wird in Begleitung eines englischen Freundes des Botschafters hier verbleiben. Bei seinem Aufenthalt wird im Geheimen ersehen, wie engliche Politiker, die bisher nicht einseitig von der tschechischen Seite aus unterrichtet wurden, das tschechische Problem zu erörtern.

Der Hauptzweck seines Besuchs ist es, Vertreter und Berater in englischen politischen Kreisen zu überzeugen. Von tschechischen Verhandlungen offiziell oder halboffizieller Art kann dagegen keine Rede sein. Die Einzelheiten seines Besuchs werden geheim gehalten.

Frankreichs gefährliche Sekundantenpolitik

(Aufzeichnung des R. M. J.)

- London, 12. Mai.

Discourt Kistnermann behandelt in einem Sammelheft der „Daily Mail“ in ausführlicher Weise die Stellung Frankreichs zur Tschechoslowakei.

Die britische Regierung sollte sich in allen Beziehungen mit französischen Ministern große Zurückhaltung anfertigen. Diese Herren nämlich sind die Befürworter ihrer eigenen Vorhaben. Sie wissen wohl, das das französisch-tschechoslowakische Bündnis für Frankreich gefährlich ist und in Frankreich selbst unpopulär ist. Aber sie finden keine Möglichkeit, davon abzukommen. Ein großer Teil der französischen Parlamentarier fordert die Aufnahme eines Vertrags und mindestens die Hälfte der französischen Presse ist sehr gegen ihn eingestellt; sogar die französische Militärkategorie hätte ihre Bedenken geäußert. Kistnermann schließt: Je schneller das tschechoslowakische Problem gelöst wird, um so besser. Das tschechoslowakische Problem ist eigentlich ein Kriegsdauerproblem im Osten Europas, das die Beziehungen in der einen Hälfte Europas verstimmt.

Wo bleibt der gute Wille Prag?

aus Prag, 12. Mai.

In der Donnerstagssitzung des Prager Abgeordnetenhauses gab der Vorsitzende des parlamentarischen Klubs der Sudetendeutschen Partei, Abgeordneter...

Lord Halifax amtsmüde?

Vor durchgreifenden Veränderungen im englischen Kabinett?

Stiblerich auf Lond. Vertreter
- London, 12. Mai.

Bei der Möglichkeit einer baldigen Kabinettveränderung beschäftigt hat erneut „Daily Express“ und „Daily Mail“ berichtet. Ministerpräsident Chamberlain werde nicht bis Pfingsten warten, um eine Veränderung im Kabinett durchzuführen. Die verschiedenen Angelegenheiten seien jetzt zu wichtig, als daß sie bis Pfingsten warten könnten. „Daily Express“ nennt im Zusammenhang mit der Kabinettumstellung den Namen Chamberlain, der Ministerpräsident Duff Cooper, des Kriegsministers Stuart Bell, des Luftfahrtministers Bennett und des Staatssekretärs für Schottland, Lord Cranston. Lord Cranston ist der Bruder des Kabinettschefs Lord Halifax, was nicht heißt, daß das Kabinettsministerium wieder abzugeben, das ihm alsbald, das Ministerpräsident Chamberlain...

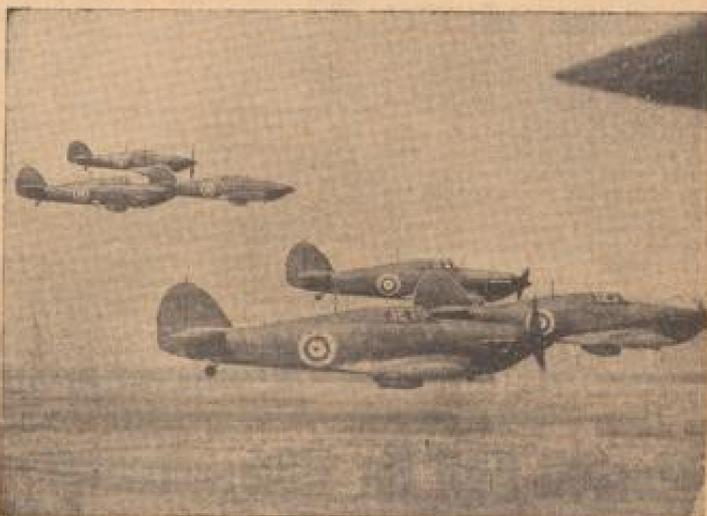
ordneter Rand, eine Erklärung ab, in der er feststellte:

Die Regierung mache zwar Versprechungen, lasse aber keine entsprechenden Beschlüsse. Die deutsche Regierung müsse sich für die Besetzung der Sudetenländer verantworten. Die tschechische Regierung müsse sich für die Verletzung der Versprechungen verantworten.

Rundt stellte weiter fest, daß die Regierung nicht einmal in der Lage sei, bei Ausschreitungen tschechischer Bevölkerungskreise gegenüber den Sudetendeutschen durchzugreifen, wie das die Vorgänge in Teplice und Leitmeritz beweisen. Vielmehr treten sogar tschechische Organe selbst als Mischträger auf. Die Sudetendeutsche Partei verlange als Beweis des guten Willens der Regierung die tschechische Unterzeichnung der Verträge von Troppau und Glatzen, Bestrafung aller schuldigen Staats- und Armeeorgane und Bericht im Abgeordnetenshaus über den Verlauf der Strafen.

Während Konrad Henlein und die tschechischen Parteiführer seit Wochen die mit Recht existierende tschechische Bevölkerung zur Ruhe und Ordnung anhalten hätten, sei nichts Gleichartiges von Seiten der tschechischen Regierungsparteien geschehen. Im Gegenteil, die Presse der verantwortlichen tschechischen Parteien habe die tschechische Bevölkerung gegen das Sudetendeutentum auf...

Englands schnellste Flugstaffel



Am 26. Mai 1938 wird in England die erste Militärfliegerstaffel der britischen Armee aufgestellt. Es werden vier Transportflugzeuge einbezogen werden. Die hier von England abgehende Fliegerstaffel besteht aus vier Flugzeugen.

Die Diskussion um Englands Luftrüstung:

England will stärkste Luftmacht werden

Lord Swinton's Luftrüstungsprogramm vor dem Parlament - Den Kritikern immer noch nicht genug!

(Von ungl. Londoner Korrespondenten)
- London, 12. Mai.

In beiden Häusern des Parlaments fand gestern die angekündigte große Aussprache über die englische Luftrüstung statt. Ein liberaler Minderheitsantrag wurde mit 20 gegen 131 Stimmen abgelehnt. Trotzdem scheinen die Aussprüche, die die Regierung gegeben hat, im allgemeinen nicht befriedigt zu haben. Es liegen drei Anträge auf Einberufung eines unabhängigen Untersuchungsausschusses vor.

Einer der Labour-Partei-Anträge, einer von den oppositionellen Liberalen und einer, der von 20 Regierungsgesandten unterstützt ist. Besonders der letztgenannte Antrag, der von Churchill eingeschoben wurde, erweckt hier Aufsehen, weil die Regierung bisher die Einberufung eines solchen Ausschusses energisch abgelehnt und diese Frage als Privatfrage bezeichnet hat. Ferner liegt ein Antrag eines Oberhausmitgliedes auf Einberufung eines Komitees für Materialbeschaffung vor. Man erwartet die Fortsetzung der Aussprache für nächsten Donnerstag.

Gestern gab Lord Swinton als sein Vertreter im Unterhaus, Lord Winterton im Ober- und Unterhaus der Regierungshandpunkt bekannt. Aus den ungewöhnlich ausführlichen Ausführungen der beiden Minister hat vor allem einige Zahlenangaben herauszuheben.

Damals wird England im März 1939 1740 sogenannte Frontflugzeuge, das heißt jeder Zeit einsetzbare Flugzeuge, besitzen. Das sind 10 v. H. mehr als jetzt. 1940 wird die englische Luftwaffe 3000 Flugzeuge, das Dreifache des jetzigen Bestandes, der demnach ungefähr 1200 Stück hart ist, besitzen. Die Zahl der Reserveflugzeuge ist nicht angegeben. Es ist anzunehmen, daß sie um ein Vielfaches größer ist.

Damals behält sich, wie wir gestern berichteten, das England, über hinaus in bezug auf den Bevölkerung entsprechend, ihre militärische Stärke vielfach überlegen zu stellen, als in den letzten Jahren entspricht und das England in Stärke einer der mächtigsten Luftmächte stehen wird.

Die weiteren Zahlenangaben betreffen, daß in früheren Jahren 900 Piloten ausgebildet wurden, jetzt 1800. Die Einstellung von Mannschaften liegt von 1930 auf 11.000, von tschechigen Personal von 600 auf 2000. Insgesamt erfordert die Einberufung der Luftwaffe 4000 zusätzliche Offiziere und Mannschaften. Es bedürfen dreijährige Ausbildungsdauern. Die Zahl der Piloten ist von fünf auf elf gestiegen. In ihnen werden 1100 Freiwillige und Privatpiloten eingeschlossen.

Die Zahl der Beschäftigten in der Flugzeugindustrie...

1938, nicht gerechnet die durch Verleugungen usw. indirekt Beschäftigten, liegt von 30.000 auf 90.000 am Beginn des Jahres und ist jetzt bereits über 100.000.

Der Entlassung einer Studienkommission nach den Vereinigten Staaten in Verbindung mit dem Plan, möglicherweise Flugzeuge dort zu kaufen, wird man nach den Ausführungen Lord Swinton's keine allzu große Bedeutung bei. Dagegen legt die Regierung besonders Wert auf die Reserveproduktion in Canada.

Als bezeichnende Einzelheit verdient das Unabwärtssinken hervorgehoben zu werden, daß das große Luftrüstungsprogramm nicht durch die Erzeugung in Österreich hervorgerufen ist, sondern schon vorher geplant gewesen ist. Das ist eine Bekräftigung unserer früheren Berichte, daß die Regierung den Anschluß Österreichs lediglich als willkommenen Vorwand benutzt hat, ihr Aufrüstungsprogramm innerlich Englands vorzubereiten zu machen.

In den Angriffen der Opposition spielen die Vergleiche mit Deutschland eine große Rolle.

Es wurde behauptet, die deutsche Luftwaffe sei größer, die deutschen Apparate besser und die Kapazität der deutschen Luftfahrtindustrie größer, sowie der Aufbau der deutschen Luftwaffe deshalb schneller, weil Deutschland weniger Typen baue. England verwerfe zur Zeit 27 verschiedene Typen. Diese ganze „Bemerkung“ setzt auch in der gesamten heutigen Morgenpresse wieder, ohne daß sie auf der Stichhaltigkeit hin geprüft wird, lediglich, weil sie menschenmäßig deuten ist.

In der „Times“ findet sich z. B. die Bemerkung, für gewisse frühere Mängel in der englischen Luftrüstung sei nicht weniger die englische Regierung oder die englische Industrie als das unzureichende Ansehen fremder Luftwaffen verantwortlich zu machen. Damit wird die „Times“ die Regierung einschüchtern, während die Oppositionskräfte das gleiche Argument gebrauchen, um der Regierung mangelnde Bereitschaft vorzuwerfen. Im übrigen erklärt die der Regierung nachstehende Presse, die „Times“ und der „Daily Telegraph“, ihre Beziehlungen, angelehnt an das große Einberufungsprogramm...

Die Stadtseife

Mannheim, 11. Mai.

Die Zigarettenpackung und der Fahrchein

Der Mann, der mit der Waise eines Stammgastes auf der Bank in den Anlagen Platz nahm, trug trotz der wärmenden Wollmante einen hellen Frühlingsmantel. Diese Tatsache, und ein wiederholter Blick auf die Armbanduhr ließen vermuten, daß er nicht allein zu bleiben gedachte. Er blieb es aber, vorzeitig verlassend. Die Spuren, die sich beim Gehen auf dem Asphalt zeigten, wurden entdeckt, was er aus der Ferne bemerkte, war nur eine Zigarettenpackung, die er, leer geworden, nachlässig auf den Weg warf. Er schäuferte sich sich kaum etwas aus und nicht lebend. Er sah sich um, lächelte verächtlich, und sah die Packung wieder auf, allerdings nur, um das Zigarettenpapier herauszufinden und sie dann wieder bester zu schenken.

„Smoker Herr!“, rief er. — „Wie bitte?“ — „Sie hatten mich mitgebracht. Silberpapier, soll man natürlich sammeln, aber auch mit Zigarettenpackungen darf man nicht zu umgehen.“ Er begriff und immer nicht. „Soll ich in meinen Taschen vielleicht eine Altpapierammlung anlegen?“ — „Nein, aber es gibt in Deutschland 20 Millionen Zigarettenraucher, die Schachteln, die sie abends wegwerfen, werden, einander gerechnet, die Höhe des Berliner Hauptarms erreichen. Es gibt 11 Millionen Bannarbeiter, würden sie alle die Bannarbeitsschalen auf die Straße werfen, dann hätten wir einen weiten Kreislauf anfallender als Fußgänger. Stellen Sie sich vor, wie die Straßen unserer Städte aussehen würden, wenn hier — sagenhaft — Millionen die getriebenen Schichten einfach fortwerfen würden!“ Die Zahlen

machten hüllend Eindruck auf ihn. Das beschämte mich, denn ich hatte sie nur in aufs Geratewohl aus der Luft gegriffen. Dann aber ging er zum Gegenangriff über: „Soll doch die Stadt mehr Papierwerke aufstellen, oder mehr Zigarettenfabriken, dann will ich gern das meine zur allgemeinen Zigarettenhaltung tun!“ — „Dah!“ rief ich ihm entgegen. „Soll doch die Stadt mehr Papierwerke aufstellen, oder mehr Zigarettenfabriken, dann will ich gern das meine zur allgemeinen Zigarettenhaltung tun!“ — „Dah!“ rief ich ihm entgegen. „Soll doch die Stadt mehr Papierwerke aufstellen, oder mehr Zigarettenfabriken, dann will ich gern das meine zur allgemeinen Zigarettenhaltung tun!“ — „Dah!“ rief ich ihm entgegen.

Mütter!

Am Freitag bereiten euch eure dankbaren Kinder sicherlich eine kleine Freude.

Wollt auch ihr sie an diesem Tage erfreuen, dann kauft für das Deutsche Jugendbergs- werk (DJB).

„Aberhand.“ — „Nicht wahr,“ sagte ich verärgert, „und die Arbeit, die zur Organisation einer tadellos funktionierenden Müllabfuhr gehört!“ Er lachte: „Meine Elterndar hat mir neulich sogar schon den Müllweimer gezeigt, den sie für unsere zukünftige Wohnung haben will.“ — „Da bin ich!“ Unmittelbar war es über mich, die, etwas außer Atem, vor uns stand, und legt mit den feinen, behandschulenden Fingern ihren Zigarettenstängel in die Wange schob. „Nicht wahr, man will Müllweimer nicht so auf die Straße, wie Sie denn das sind?“

Dann jagten sie ab, Arm in Arm. Auf dem Weg lagen eine Zigarettenpackung und ein unvollständig gefüllter Fahrchein. Ich hob beides auf und warf es in den nächsten Papierkorb.

70 Jahre alt, Frau Ida Ebert, Bürgermeisterei-Zuchts-Str. 11, begibt am 11. Mai ihren 70. Geburtstag. Der langjährigste Verein der RMZ unsere Glückwünsche!

Wo jeder Mannheimer „Blaue Junge“ gefunden wird

Der Name des Schiffes genügt, sagt der Beamte von der Post

Der von den Eltern der „Braun Mannheimer Zeitung“ einen Sohn oder Nichte hat, der mit einem deutschen Kriegsschiff seine Heimat verläßt, hat sich oft schon gewünscht, daß unter den Mannheimer „Blauen Jungen“ findet er mit seinem Schicksal auf einer Auslandsreise in und über er selbst im entferntesten Osten der Welt mit seinem Vater, dem Marine-Vollführer, der zusammen mit seinen Kameraden die Posten der deutschen Kriegsmarine auf den Weltsee, wenn nicht auf Auslandsreisen sind. Unter den Mannheimer „Blauen Jungen“...

Bestenfallsige Sorgen einer Mutter

Das Mädchen ist fertig gezeichnet, der Brief von der Mutter mit der von Tantein beschriftet verpackt, die Schrift begehrt, und nun wandert es auf unter Postamt. Am Schalter wird der abschmuckende Beamte immer wieder gefragt, ob denn das Mädchen auch wirklich das Schiff erreichen wird. Der gute Junge sei nun schon so lange von zu Hause fort, und mit dem Schiff auf einer langen Auslandsreise. „Beruhigt sich man aber heim.“ Der Junge wird gefunden, dafür garantieren wir!“ Das hat der Beamte schon, und das klingt so gewiss, daß es keinen Zweifel mehr daran gibt. Unsere Postanstalt schickt diese Mädchen mit dem nächsten Postzuge an das Marine-Vollführer in Berlin, das gerade jetzt 70 Jahre alt ist. Aus allen Teilen des Reiches kommen hier die Postsendungen für unsere „Blauen Jungen“ zu kommen, werden hier sortiert und weitergeleitet. Sie werden in diesem Zwecke in besondere Kisten, ein jedes davon stellt ein deutsches Kriegsschiff dar, ein Schiff, das den Namen des Schiffes, das in jenen Tagen in der Welt ist.

Wir können den genauren Rezipienten!

Das Oberkommando der Kriegsmarine teilt dem Marine-Vollführer beim Austritt einer Auslandsreise die Rezipienten zu. Wir können also keinen Weg genau verfolgen, den das Schiff nimmt. Wir wissen immer, wo und wann sich das Schiff da und dort aufhalten wird. Es braucht also nur der Rezipient genannt zu werden, nicht aber auch der Ort.

angegeben, wo das Schiff ankert. In das der Post, und das kommt oft vor, kommen die Sendungen zu meist unbestimmt zurück, wir müssen die Abienung erneuert vornehmen, das Schiff ist inzwischen längst weiter, spätere Zeit ist verloren.“ So erklärt uns der Beamte auf dem Marine-Vollführer. „Aus diesem Grund werden nun alle Sendungen, seien es Briefe, Karten, Päckchen oder Pakete, in die Postanstalt verpackt, die selbst hier noch bei uns nach Stettin verladen. Früher haben wir auf Grund unseres Rezipienten die Rezipienten genau eingetrag, und schon der nächste Postzug nimmt die Post mit. In Liverpool beispielsweise übernimmt für ein englischer Dampfer, dem wir beladen und sämtlicher Postsendungen der ganzen Welt, um die Postsendungen so schnell als möglich dem Schiff zuzuführen. Wir finden also buchstäblich alle „Blauen Jungen“ auf den Schiffen, mögen sie liegen, wo sie wollen.“

Briefe, die sie aber doch nicht mehr erreichen

Es ist allerdings auch schon vorgekommen, daß die Sendungen die Empfänger nicht mehr erreicht haben. Der Beamte des Marine-Vollführers erzählt uns folgende erschütternde Geschichte: „Lange nach dem Kriege erhielten wir aus Australien vermittelte, gestellte Postsendungen zurück. Sie hatten dort ihren Weg genommen und mehrere Jahre gelegen, bis man sie nach Deutschland zurückführte. Wir öffneten sie, und was wir fanden, das war: „Gefährlicher Brief“! Es waren Briefe für die Soldaten, die schon lange auf dem Grunde des Meeres schlammten.“ Die vielen Dankschreiben aber, und die Grüße an das Marine-Vollführer geben jedoch Kunde, daß auch in der Versorgung der Angehörigen unserer Kriegsmarine mit Postsendungen und der Heimat die Post absolut zuverlässig ist. Ein aus braunem Postpapier bestehendes „Goldenes Buch“ ist übrigens wohl die interessanteste Rezipientenliste der Welt. Es enthält Grüße von fast allen Schiffen der deutschen Kriegsmarine bis zum Kriegsende mit Rezipienten aus allen Höfen, die unsere Schiffe damals angelaufen haben.

Die Maikäfer sind wieder da



Wissenschaftler treten in diesem Jahr wieder auf und in die Wissenschaft geht der Schaden, den die Maikäfer durch den Verlust der Ernte verursachen, was man ihnen nicht entziehen kann. Wissenschaftler des Reiches, um für ihn zu helfen, kann er in auch über die Maikäfer ein wissenschaftliches Buch.

Sagten Sie sechs?
Nein - ich sagte drei!

ECKSTEIN No. 5 CIGARETTEN

20⁸

Eckstein No. 5

5fach garantiert

3. Garantie: Rezeptgetreue Dauermischung

Seit vielen Jahren ist die Eckstein No. 5 die bevorzugte Zigarette der bedeutendsten Raucherkreise. Diese Treue ihrer Freunde verdankt die Eckstein No. 5 ihrer Treue zu sich selbst. Immer zeichnet sich diese Zigarette durch den gleichen hochwertigen Geschmackscharakter aus; stets behält sie ihre gehaltvolle, ehrliche Art.

Welt der Jugend bauen!

Sie braucht Jugendherbergen

Am kommenden Samstag und Sonntag wird die gesamte Mannheimer Jugend im Dienst der...

Es wird wohl kaum einen Zuspätkommer geben, der nicht mit Vergnügen den schönen Neubau...

Zusammenlage der Jugend erkaufte dies einen hehreren Erfolg und gerade die Mannheimer...

Für das Frühjahr zeigt Ihnen die neueste Modelle in Damenhüten die Hut-Étage Eva Funke

Öffentlichen Lebens ist für das Werk der Jugend ein- gelagert. Kritischer Schmeider mit seinen Reich-

Der Kreisleiter beucht den Mannheimer Flughafen

Als Einladung durch die Badisch-Württembergische Flug-Verkehrs-Gesellschaft...

Dr. Giffendron, der Direktor der Badisch-Württembergischen Flugverkehrs-Gesellschaft...

Elberne Hochzeit. Die Eheleute Peter Grotz und Frau Margarethe, geb. Kuhn...

Diebstahl. Diebstahl von Geld und Schmuck in der Mannheimer Innenstadt...

Ein Rosschlachtraum für Seckenheim

Entschießungen des Bezirkerates - Wieder zahlreiche Wirtschaftskonzeptionen

Dem Bezirksrat beim Polizeipräsidenten Mannheim lag in seiner gestrigen Sitzung ein Antrag...

Am nächsten hatte sich der Bezirksrat mit Wirtschaftskonzeptionen zu befassen. Es wurden genehmigt...

Kübel Gehring um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Brauereibetrieb im Hause...

Erleichterungen für kinderreiche Familien

Kinderreiche Verleiher von Gebühren für Krankenkassen und Negativverordnungsbefreiung

Der Reichs- und preussische Arbeitsminister hat die Versicherungsstellen und die Träger der Krank-

Die Befreiung von der Krankenkassenbeitragspflicht gilt auch für die Familienhilfe. Für das Krankenversicherungs-

ung gelten Verleiher, die mindestens vier, Witwen, die mindestens drei leibliche Kinder...

Als Ausweis gilt 3. B. das vom Reichsbund der Kinderreichen ausgestellte Urkunden für die...

Zwei Tage für die Kriegsmarine

Die Vornaufstellungen für die Einhebung

Die Kriegsmarine stellt zur Bekämpfung der Kriegsschiffbauarbeiten...

Die Freiwilligen müssen deutsche Reichsbürger sein, deutschblütig, wehrfähig und unbescholten...

Das Einberufungsgesetz ist mit Freiwilligen (bei ihren Gemahlinnen mit Wehrdienstausweis)

Rückert erfüllt das Werkblatt für den Eintritt in die Kriegsmarine...

Im Reichsgericht ist jetzt der Prüfling in seiner ersten Versuchsleistung erschienen. Das erste und in seinen ersten Abteilungen...

Ab 15. Mai keine Zerpflö mehr nach Österreich

Der Deutsche Automobilklub teilt mit, daß ab 15. Mai deutsche Kraftfahrzeuge ohne Zerpflö oder Vornetz...

Die Berufsfeuerwehr wurde gestern gegen Mittag nach der Waldstraße in Frankenheim gerufen. Dort war durch einen in einem Hofe...

Dollensheim. 10. Mai. Hier landeten sich in der „Ronne“ die Kameradschaften des NS-Deutscher...

Wiederholungsantrag für am Sonntag verhinderte SA-Sportabzeichenträger

Der Führer der SA-Standarte 171 gibt bekannt: Den SA-Sportabzeichenträgern, die am 8. Mai...

Ich weise darauf hin, daß weitestens der größte Teil der Sportabzeichenträger der SA-Standarte 171...

Der Führer der SA-Standarte 171, geg. B. B. B., Obersturmbannführer.



Pilo mit dem Pilopeter billiger! SCHWARZ 22 20%, FARBIG 27 25%

Vor dem Verderb schützt man das Leder, gebraucht man Pilo mit dem Pilopeter.

Pilo der Lederbalsam spart Rohstoffe!

„Kraft durch Freude“

Küchlein, Hellen, Paubert und Ullrich.

Küchlein, Hellen, Paubert und Ullrich, wegen unzureichender Beteiligung aus.

Veranstaltungen für die Kameradschaften sind unbeschadet...

Kameradschaften. Kameradschaften sind unbeschadet...



Wir backen den guten Quarkstollen mit Dr. Oetker's Backpulver „Bachin“!

500 g Weizenmehl, 1 Dosechen Dr. Oetker's „Bachin“, 200 g Zucker, 2 Eier, 1 Päckchen Dr. Oetker's Backpulver „Bachin“, 250 g Quark, 125 g Butter, 125 g Mandeln oder Süßkorn, 200-250 g Rosinen, 50-100 g Butter zum Bestreuen, Puderzucker zum Bestreuen.

Inbegriffung: Mehl und „Bachin“ werden gemischt und auf ein Backblech gestrichen. In die Mitte wird eine...

Mein „Bachin“ werden gemischt und auf ein Backblech gestrichen. In die Mitte wird eine...

Vermischtes

— Auf der Gebirgsinsel Ull, über zweihundert Kilometer von der englischen Küste entfernt, mitten im Nordatlantik, fand der Arzt verzweifelt am Krankenlager einer Frau, die ihrer Niederkunft entgegen sah. Doch mit seinen bescheidenen Möglichkeiten, die ihm hier auf der einsamen Klippe zur Verfügung standen, war es ihm nicht möglich, der Frau zu helfen. Bittere Stunden sah er Stunden zu Stunde verfließen. Der Arzt war von ihrem baldigen Hinscheiden überzeugt, falls sich nicht eine Wunderheilung ereignete. Die Schwertwunde einem gutaugenden Krankenhaus zuzuführen. Auf Ull und auf den ganzen Gebirgen gibt es kein solches Krankenhaus. Das nächstgelegene wäre in Glasgow, etwa 200 Kilometer Luftlinie entfernt. Mit Hilfe eines Radiomotors gelang es dem Doktor schließlich, einen Korral auszugeben, der glücklicherweise vom Hauptort Kilmory aufgefunden wurde. Dort wartete man nicht lange, und bereits zehn Minuten später startete ein Rettungsflugzeug, das neben dem Piloten nur mit einem Sanfter und einer Krankenstühle besetzt war, denn weder hatte man in der Eile einen Arzt herbeiführen können, noch handelte es sich um einen Rettungsflug. Die Frau, die sich in der letzten Minute der Welt zu verabschieden hatte, wurde in Glasgow aufgenommen, wo sie in wenigen Minuten starb. Die Frau war eine geborene Königin, die sich in der letzten Minute der Welt zu verabschieden hatte. Die Frau war eine geborene Königin, die sich in der letzten Minute der Welt zu verabschieden hatte.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

— Die vierzehn Monate alte Elizabeth Ann lag in ihrem Kinderwagen vor dem elektrischen Anwesen in Reading. Das Wetter war kühllich, und plötzlich wurde ein heftiger Windstoß den Kindern zugebläht. Die Kinder wurden durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden. Die Mutter wurde durch den Wind zum Herabfallen geblasen und trafen auf dem Kopf auf den Boden.

Offizieller Bericht über den Ollivier

Schleifische Baude durch Feuer zerstört
am Baldenburger, 12. Mai.

Die Baude auf der Vogelkuppe bei Baldenburg, ein bekanntes Ausflugsziel, ist in der Nacht zum Donnerstag durch ein Feuer gänzlich zerstört worden. Der Schaden ist sehr groß. Nur dem Umstand, daß einige Windstöße herrschten, ist es zu verdanken, daß nicht noch ein Waldbrand entstanden ist.

Der Prager Hellverbreiter
Mit dem Regen in einen Fluss geschickt

am Baldenburger, 12. Mai.

Der Stadtdirektor im tschechoslowakischen Außenministerium Dr. Bogdan Psala ist heute nachmittag tödlich verunglückt. Er war mit dem Auto von der tschechoslowakischen Botschaft nach Prag, wo er sich einige Tage zur Erholung aufhalten sollte, nach Prag. Bei der Fahrt nach Prag wurde das Auto durch einen Stein getroffen, der das Auto in den Fluss schickte. Psala wurde durch den Stein getroffen und starb sofort.

— In England vertrieben sich von der Gesellschaft Dörfer aus einer neuen Bewegung, die dem es zwar bedeutend langsamer, aber nicht minder aufsteigend als bei den Pferde- und Windmühlrennen zugeht. Die „große Mode“ sind jetzt — Schildkrötenrennen, die auf Wald- und Feldwegen abgehalten werden. Ihren Ursprung nahm die Mode von einem Hotel in Devonshire, dessen Wirt eines Tages zum Zeitvertreib zwei Schildkröten auf einen gerade unbewegten Waldweg setzte und sie um die Wette nach ihrem Futtertopf laufen ließ. Bald griffen andere Hotelbesitzer diese Idee auf und schließlich bildete sich 1909 ein Klub, der regelmäßig Schildkrötenrennen durchführt. Nun verbreitete sich das Schildkrötenrennen immer weiter. Wetten wurden abgeschlossen, Wettverträge ausgetrieben. Unbekannte Siegerin aller bisherigen Schildkrötenrennen ist eine Schildkröte, deren Wirtin lebhaft mit lauter Stimme ein bestimmtes Lied zu singen pflegt, um sie zu höchster Geschwindigkeit anzuregen und somit von Triumpfen zu Triumpfen zu führen. Diese Jungen behaupten allerdings, daß beim Anhören dieses Gesanges auch Menschen zu Schneelläufern würden.

— Eine rührende Fundgeschichte wird aus der alten Balmoroch-Halle berichtet: In einer Schatzkammer nach der Störung „König“ wurde der siebenjährige Sohn des Hausherrn Karl Warkow während des Feuers durch einbrennende Erdmassen verschüttet. Seine Spielkameraden konnten sich noch rechtzeitig retten und liefen davon. Der Kleine wäre unrettbar unter den Erdmassen erstickt, wenn nicht sein Begleiter, ein Bernhardschwehund, sich unerschrocken bemüht hätte, mit den Pfoten das Erdreich vom verschütteten Knaben wegzuräumen, und so lange geblieben wäre, bis die Pfoten ausermittelt wurden. Es gelang dann, den Siebenjährigen zu bergen, dem sein treuer „Kond“ das Leben gerettet hatte.

— Als der Kaufmann Raffinotti in Kuba am Vorgebirge sein Ende herannahen sah, veranordnete er seine Familie mit dem Bescheid, seinen letzten Willen mit ihm zu teilen. Raffinotti war ein sehr reicher Mann, der seinen letzten Willen mit ihm zu teilen wollte.

— Als der Kaufmann Raffinotti in Kuba am Vorgebirge sein Ende herannahen sah, veranordnete er seine Familie mit dem Bescheid, seinen letzten Willen mit ihm zu teilen. Raffinotti war ein sehr reicher Mann, der seinen letzten Willen mit ihm zu teilen wollte.

Die Paula, die erste künste Verletzungen
am Baldenburger, 12. Mai.

Die Paula, die erste künste Verletzungen am Baldenburger, 12. Mai. Die Paula, die erste künste Verletzungen am Baldenburger, 12. Mai.

Ganze Dörfer unter Wasser gefegt
am Baldenburger, 12. Mai.

Ganze Dörfer unter Wasser gefegt am Baldenburger, 12. Mai. Ganze Dörfer unter Wasser gefegt am Baldenburger, 12. Mai.

Die französische Militärflyger
aus Seenois gerettet

am Baldenburger, 12. Mai.

Die französische Militärflyger aus Seenois gerettet am Baldenburger, 12. Mai. Die französische Militärflyger aus Seenois gerettet am Baldenburger, 12. Mai.

— Als der Bauer Boytsch in den tschechoslowakischen Dörfern unter Wasser gefegt wurde, wurde er von seinen Freunden gerettet. Boytsch war ein sehr reicher Mann, der seinen letzten Willen mit ihm zu teilen wollte.

— Als der Bauer Boytsch in den tschechoslowakischen Dörfern unter Wasser gefegt wurde, wurde er von seinen Freunden gerettet. Boytsch war ein sehr reicher Mann, der seinen letzten Willen mit ihm zu teilen wollte.

— Als der Bauer Boytsch in den tschechoslowakischen Dörfern unter Wasser gefegt wurde, wurde er von seinen Freunden gerettet. Boytsch war ein sehr reicher Mann, der seinen letzten Willen mit ihm zu teilen wollte.

— Ein australischer Farmer, namens Cooper, dessen Hof sich auf einem Hügel über dem Meeresspiegel befindet, ist ein einziger Handwerker gegenüber, die ihre Werkzeuge auf ihn richten. Um sie nicht herauszufordern, da er dachte, daß den Bauern eine Regel mehr oder weniger nicht ausmacht, ergab er sich in sein Schicksal und erklärte, daß er weder Geld noch Schmuck bei sich trage, was durch eine Unternehmung leicht als wahr befunden wurde. Er wollte sie aber erwidern, wenn sie ihn nach seiner Farm befehlen würden, wo er das Eigentum der allgemeinen Unwissenheit halber im Obacht vertragen habe. Nach einiger Ueberlegung ergaben die Handwerker auf diesen Vorbehalt ein, und in der Begleitung der Arbeiter trat Cooper den Ortsweg an. Mit hochgehobenen Armen wurde der

— In Hutwerpen ereignete sich ein aufsehenerregender Diamantenraub. Der Diamantenhändler Boris aus Hohenheim begab sich zur Diamantenbörse in Hutwerpen. Als er sich durch die vor dem Gebäude stehende Menge von Einleitern und Wachen gedrängt hatte, wurde er zu seinem Schrecken festgehalten, daß ihm Diamanten im Werte von 50000 Gulden, ein Betrag von Hunderten und verschiedene wertvolle Papiere aus der Tasche gestohlen worden waren. Die von der Polizei angeführten Ermittlungen blieben bisher ohne Ergebnis.

— Trotz aller Warnungen, die Weidenkähnen als erste Nahrung zu lassen, finden sich immer noch Menschen, die sich nicht um die Naturgesetze kümmern können. Gegen zwei Leipziger Einwohner wurde deshalb Klage erhoben. Das Schöffengericht verurteilte die beiden Angeklagten wegen gemeinschaftlichen gemeinschaftlichen Unterdens von Weidenkähnen zu je einem Monat Gefängnis.

— In Hutwerpen ereignete sich ein aufsehenerregender Diamantenraub. Der Diamantenhändler Boris aus Hohenheim begab sich zur Diamantenbörse in Hutwerpen. Als er sich durch die vor dem Gebäude stehende Menge von Einleitern und Wachen gedrängt hatte, wurde er zu seinem Schrecken festgehalten, daß ihm Diamanten im Werte von 50000 Gulden, ein Betrag von Hunderten und verschiedene wertvolle Papiere aus der Tasche gestohlen worden waren. Die von der Polizei angeführten Ermittlungen blieben bisher ohne Ergebnis.

— In Hutwerpen ereignete sich ein aufsehenerregender Diamantenraub. Der Diamantenhändler Boris aus Hohenheim begab sich zur Diamantenbörse in Hutwerpen. Als er sich durch die vor dem Gebäude stehende Menge von Einleitern und Wachen gedrängt hatte, wurde er zu seinem Schrecken festgehalten, daß ihm Diamanten im Werte von 50000 Gulden, ein Betrag von Hunderten und verschiedene wertvolle Papiere aus der Tasche gestohlen worden waren. Die von der Polizei angeführten Ermittlungen blieben bisher ohne Ergebnis.

des Kindes Verkauf nicht halten konnte. Die Kleine liegt nun schon monatelang noch und gerät gemächlich. Sie liehe es sich nicht ansehnen, daß Vondourg abends durchaus Wagnereien inszenierte — wahrhaftig um zu erklären, das Kind habe, falls es aufwachen und sprechen sollte, es sei ihm diesen Gefallen oder nicht. Einmal hatte Vondourg aus einem geringfügigen Grund gehandelt, er würde das Kind „an die Luft pflanzen“, da hatte Beate frohlich gelacht: „Schade, denn dann wird Marie ihre Wirtin wundern ihn zu verkaufen, und wir können uns wieder mit dem „Hilf“ abgeben.“

Vondourg hatte gemeint, für das Geld, das eine Kanne koste, könne man sich auch ein hübsches Kleinkind kaufen. Nur daß Daniela kein Interesse daran haben wird, diesen Kleinmädchen einen Kammernamen zu geben, hatte Beate wieder trüblich bemerkt.

Darum hatte Vondourg sie damit zu ärgern gesucht, daß Daniela doch ein vernünftiges Interesse an dem Kinde habe, das ihr ja auch hübsch sei, und dann verbot, daß sie die Kanne besahle. Wenn er seiner Frau den Tausch eines Kindes“ gestalte, dann läme er auch für die Kosten auf, die es verursache. Dafür habe sie, Beate, ihn dann gelobt und gelobt, er werde sie, einen so kostbaren Mann zu haben. Und er hätte ihr noch einigen Tausen Geld gegeben, mit der Bedingung, Kanne und Kind sollten ordentlich und hübsch aussehen, wenn man vielleicht mit ihnen zu spielen ging.

Beate meinte, die Menschen bei der Mittelzeit zu pachten, sei manchmal ein ganz gutes Erziehungsmittel, und da Vondourg genau unter der untergeordneten Rolle lebe, die er in der Familie seiner Frau spielte, sei es ihm wohl, ihm in seinem eigenen Hause eine möglichst große Bedeutung zuzubilligen.

gut bemerken, zu mühsel mal mit ihm seine Heimat denken. Auch das wird sein Selbstbewusstsein stärken und ihn lebensfähiger machen.“

„Ach, nein“, meinte Daniela, „je wichtiger er ist, desto wichtiger ist er.“

„Du triff, Viebling. Je mehr du ihn schickst, desto mehr wird er werden, doch er ist doch nicht gelassen. Und wenn ihr auch nur über ihr stolpert — ihr sollt merken, daß er da ist. Du wirst dich abrichten besonders abrichten lassen.“

„Das ist kein Grund, Vieblingen in eine Ob zu bringen. Du weißt, daß Beate zu dir heißt, also daß ihr Mann nicht gegen dich reden, und dafür müßt ihr sorgen.“

Daniela

ROMAN VON ECHI KRUEGER

Mittlerweile kam der russische Jachin, die Antenne, heran, viele kräftige Tage vor den großen Toren, in denen der Rufe unter Oben, Trinken, Tanzen und Speisieren waren das Leben alljährlich noch etwas trübselig genug, bevor er der Bauer den Schlüssel geben und sich mit dem abschließenden Schlüssel bekümmern mußte. Auch die Richterinnen traten in abendlicher Form den Schlüssel von den primitiven Lebensfreuden, ohne aber während der Dämmerung auf sie zu achten.

Blind, diese apertur kleinen Stierchen, die nach besonderen Rezepten aus Hag gemischtem Mehl gebacken und um die Wette gegessen wurden, gab es an einem Tag in der Woche auch in jeder deutschen Dämmerung. Und wenn die Verwandtschaft und Freundschaft sich erst verabschiedet, an welchem Tage die einen oder anderen baten wollten, und man sich gegenseitig zum Abschied einlud, dann war man an einigen Tagen der „Butterwoche“ ganz gut beschäftigt.

Die Pastorin Meurer schenkte, das Weide an den Blinden sei der Ravier, der dazu geeignet werde, und den sie nun ihr erlauben, mit Weidbrot und Butter zu genießen. Die übrigen Familien dogen an, daß die Blinden mit der vielen russischen Sprache sprechen besser schmecken als mit Russen. Und so kam jeder auf seine Rechnung.

Am Montag in der Butterwoche waren nun Vondourg zu den Eltern eingeladen, und die Mutter hatte Beate beiläufig gesagt, die Kanne mit dem Kind könne der neugierigen Maria so bei der Gelegenheit einen Besuch machen. — Zur schließlichen Zeit hätte man nun den Vll fassen. Daniela, die etwas neugierig aus der Sprechstunde entwichen war, viel Wollen, und beide rannten zur Tür. — Der Blinden als er sie und dem Vll? Eine trübselige junge Frau in einem roten, die ein weiß verpacktes Kind auf dem Arm trug. Alle Türen wurden weit vor ihr

Bekämpfen Sie den Zahnstein einfach beim Zähneputzen!

SOLIDOX ZAHN-PASTA

Gegen Zahnstein

Tablette 40 Pf. Große Tube 60 Pf.

SPORT DER N.M.Z.

Die Spiele der Bezirksklasse

Die Abstiegfrage im Brennpunkt der Ereignisse

In diesem Jahre waren die Spiele der Bezirksklasse in der ersten Runde sehr lebhaft. Die Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen waren, sind wieder in die Bezirksklasse zurückgekehrt. Dies ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind. Die Spiele sind sehr spannend und die Zuschauer sind sehr zahlreich. Die Abstiegfrage ist im Brennpunkt der Ereignisse. Die Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind, sind wieder in die Bezirksklasse zurückgekehrt. Dies ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind.

Die Spiele in der Bezirksklasse sind sehr lebhaft. Die Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen waren, sind wieder in die Bezirksklasse zurückgekehrt. Dies ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind. Die Spiele sind sehr spannend und die Zuschauer sind sehr zahlreich. Die Abstiegfrage ist im Brennpunkt der Ereignisse. Die Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind, sind wieder in die Bezirksklasse zurückgekehrt. Dies ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind.

Der Deutschlandflug, die größte Flugveranstaltung

5000 Kilometer in acht Tagen - 390 Flugzeuge nehmen teil

Am gestrigen Sonntag wird von 22. bis 30. Mai der Deutschlandflug 1933, der größte Flugveranstaltung der Welt, abgehalten. In diesem Jahr nehmen 390 Flugzeuge teil. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Denfel überzeugte nicht

Denfel überzeugte nicht. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Englands Fußballspieler sind da

Englands Fußballspieler sind da. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

NE-Kampfspiele 1933

Die Ausschreibung

Die Ausschreibung für die NE-Kampfspiele 1933. Die Spiele sind sehr spannend und die Zuschauer sind sehr zahlreich. Die Abstiegfrage ist im Brennpunkt der Ereignisse. Die Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind, sind wieder in die Bezirksklasse zurückgekehrt. Dies ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind.

Die Ausschreibung für die NE-Kampfspiele 1933. Die Spiele sind sehr spannend und die Zuschauer sind sehr zahlreich. Die Abstiegfrage ist im Brennpunkt der Ereignisse. Die Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind, sind wieder in die Bezirksklasse zurückgekehrt. Dies ist ein Zeichen für die Stärke der Mannschaften, die in der letzten Saison abgestiegen sind.

Ehrenpreis des Führers

Ehrenpreis des Führers. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Mercedes-Benz noch schneller

Mercedes-Benz noch schneller. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Kleine Sport-Nachrichten

Kleine Sport-Nachrichten. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Württembergers Fußball für Neustadt

Württembergers Fußball für Neustadt. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Deutscher Sieg in Brüssel

Deutscher Sieg in Brüssel. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Generalversammlung der Turn- und Sportgemeinde Pfanztal

Generalversammlung der Turn- und Sportgemeinde Pfanztal. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Wuerttembergers Fußball für Neustadt

Württembergers Fußball für Neustadt. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Preußen erhält Fußball-Gauliga

Preußen erhält Fußball-Gauliga. Die Spieler sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend. Die Strecke beträgt 5000 Kilometer in acht Tagen. Die Teilnehmer sind aus allen Ländern der Welt. Die Veranstaltung ist ein Ereignis für die gesamte Welt. Die Teilnehmer sind sehr zahlreich und die Veranstaltung ist sehr spannend.

Continental
Reifen für Kraftwagen und Kraftwagen

Hochleistung und Wirtschaftlichkeit!
NUR DER FACHHANDEL FUHRT CONTINENTAL-REIFEN

Mütter von einst / Kinder und Kindererziehung in alter Zeit



Stech im Schilf
Holzschnitt aus einem in
Breslau erschienenen
Erzählbuch von 1846

leicht hat man in diesen Jahren zum Ruhme der mütterlichen deutschen Frau gesprochen und geschrieben. Die Tüchtler von gestern und heute kamen zu Worte; die blühende Kunst wurde nach den rührendsten und eindringlichsten Zeugnissen für die Mutter durchforstet. Aber was hat als reichste Quelle der Mütterliebe gefühlsmäßig aus der Vergangenheit "Mutter und Kind" erzählt, bleibt im Bewusstsein des heutigen Lesers doch nur ein Teil der ganzen Weltanschauung "Mutter". Denn als Keimzelle aller menschlichen Bande überhaupt liegt sie in der Beziehung wie eine von warmem Licht umflossene ewige Leuchte, der Braut und Mütter ihre geistlichen und weltlichen Bannkreise einstrahlen.

Eine ganze Anzahl dieser Bannkreise sind in voller Weite, — andere wieder nur als Fleck und Krümel auf uns gekommen. Insbesondere ist es demnach gewiss, daß wir aus solcher literarischen, lehrhaften oder wissenschaftlichen Darstellung der deutschen Mutterliebe, — aus altem Glauben, aus Schmutz und Wädeln gar vieles darüber abzulesen vermögen, wie es die Mutter früher mit ihren Kindern hielten und wie wenig ihnen seit immer ihre sorgende Liebe gebauht wurde.

Dies ist überaus bedauerlich, als es sogar heute noch manchen Eltern sein mag, was für das unentwickelte Gemüt der Dichter wie der Erzähler, der Armen wie der Reichen die Anschauung, daß in jeder rechten Ehe Kinder geboren und man sie auch im Erwachsenenalter nicht zu schämen brauche, dieser natürlichen Erfüllung menschlicher Gemeinschaft zu gedenken. In keiner Andauer früherer Zeit dürfte deshalb das "Kindsein" fehlen. Fürstin, Bürgermeister und Bauernknecht saßen hier gleich. So weit die Erinnerung reicht, daß die St. Elisabeth eine höhere Heilberufene und eine ältere Wege unter ihrem Heiligtum hatte. Das Germanische Museum in Nürnberg bewahrt eine große Wädelkarte aus, in deren Körner eine vollständige Säuglingsnahrung untergebracht war — Dorschleberöl in eine junge Parvulinerin von ihrer Solentante, zur Fortbewahrung über gehörte es schon im 15. Jahrhundert, daß der Braut zwei Wädeln überreicht wurden. Und die seit Generationen benutzte alte Braut mit Schilfwerk und bunten Malereien schmückte in gewissen Gegenden heute noch den "Kampferwagen" in mancher ländlichen Braut, wenn sie zum "Wädel" in festlichem Zuge dem neuen Heim zugeht.

Ist man den Beruf der Hausfrau und Mutter in vorangegangenen Zeiten auch ohne literarischen Hinweis zu hören, läßt sich gleichfalls an vielen Stellen



Mutter sitzt dem Kind die Hüfte
Holzschnitt des Monogrammistens O. H. H. 15. Jahrhundert.
Erzelen, Kupferstichsammlung

Beispielen erweisen. Schon die werdende Mutter genoss feierlich kleine Vergnügen und Erleichterungen. Es wurde ihr etwas ein höheres "Schicksal" zugesprochen, als sonst üblich war; und wenn sie im Hof, Wilderei oder Jagd unachtsam angegriffen wurde, um ein Verbrechen zu befechtigen, so durfte sie dafür nicht bestraft werden. Bei Martin Luther, dessen große Kinderbücher selbst der beste Beweis für die mütterlichen Tugenden seines "Herrn Käse" war, findet man eine der schönsten Stellen über die Beschäftigung ehliger Brautleute und ehligen Familienglieders. Es heißt dort:

„Ein Hausvater, der kein Haus in Gottesfurcht regiert, keine Kleinen und Weisen zu Gottesfurcht und Erkenntnis, zu Recht und Erblichkeit zucht, der ist in einem ehligen, heiligen Stande. Als eine Frau, die der Kinder wartet mit Ehen, Trinken, Waschen, Baden, die darf auch keinem heiligeren, göttlicheren Stande tragen.“
Das Essen und Trinken ist, solange dabei das Säuglingsalter in Rede steht, viel-



Schweizerische Wädelkarte und Baden des Kindes. Holzschnitt aus J. H. Kull's
Schweizerbuch, Zürich 1697.

leicht beizubringen. Aus dem ist — leider nicht nur im christlichen Sinne — die nächsten Beziehungen zwischen einst und jetzt ergeben. Alle alten Gebrauchsgegenstände und sonstigen Anweisungen zur Aufzucht des Kleinkindes sind sich darin einig, daß

„Ihm kein Milch mehr zusetzt,
Denn die es von der Mutter langt.“

Aber schon im frühen Mittelalter wand von Kerzen und sogar aus dem Munde von Dichtern und Gelehrten die Klage, daß sich insbesondere die Frauen höherer Stände dieser klugen Pflicht der Mutter zu entsagen liebten und sich mehr aus Neugierde als wegen einem körperlichen Unwohlsein ihr Neugeborenen einer Kanne an die Brust legten. Johann Hilgart, Chronist von Kettlerstein, Comenius; drei Namen, deren jeder eine andere Welt im gebildeten Deutschland ihrer Zeit verlor, eilern gleichermaßen gegen das Lieberhandnehmen des Ammenweizens, weil es

- 1. wider Gott und Natur freche,
- 2. den Kindern schädlich seye,
- 3. den Müttern auch Schäden bringe und
- 4. der rechten Ehrbarkeit und Nacht zumiderlaufe.“

Wenngleich man in vieler Hinsicht weit weniger Ungleiches war als heute und Licht und Luft den Eltern wie den Kindern oft aus Furcht vor Krankheit fernhielt, so ging es zum Unterschied von der vielfach recht sorgfältigen Körperpflege der großen Leute in der Kleinkinderliebe weit ganz anders. In der Regel pflegten die Mütter das Neugeborene während der ersten sechs Lebenswochen in einem verstaubten Raum zu halten, daß weder Sonnen- noch Mondlicht über es schiene, auch daß weder Tag noch Nacht über das Kind komme, doch daß es erstickten möge oder sonst ein Schaden empfinde.“
Das ist ein seltsames Bild. — Das ganze Körperchen ganz in warmem Wasser tauchen, — war mindestens für ein halbes Jahr die Regel. Später lob es dafür allerdings häufig nicht mehr allzu sauber um die

lieben Sprößlinge aus, und zu den Sprüchen, Märchen und Fabeln, die jede Mutter für ihr Kleines bereithalt, um ihm das fettere gewordenen Weibchen, das Können und Einfaches fürwärtiger zu machen, gehören neben den Geschichten vom Fandmann und den Schlangeneiern auch allerlei Einbildungen an den „Kaschburgener“, der die „Kaschbüchlein“, armsüchtigen Kinder in den Wald holt, wo sie nur Kasperle und Fabelwesen zu essen bekommen.

Daneben sorg die eine und andere Mutter natürlich in ihrer Traue nicht selten eine der berühmten „Eis- oder Leichengärten“, aus der sie sich über die in einer gewissen Familie üblichen Kuchendrucke unterrichten konnte. Auch das Reichenzeug, Nischen, Kägel- und Böhnerreigen, jahrelanger Umgang mit der Tischgesellschaft und Handarbeiten gehörte damals unter die Arbeit „guter Tug“, der vor allem den Frauen zur Weitergabe an die oft recht ungebildete Jugend an Ort und Stelle war.



Am Fenster zu sitzen:
Stech, Stech, Dangeln,
Wenn dich da ins Land bringst,
Denn dem Kind ein Heiligkeit?
Wenn der Knecht weilt,
Wenn die goldenen Klänge
In der Kiste klänge,
Wenn die rote Appeln
In der Kiste ruppeln,
Stech, Stech, Dangeln!
Nicht mir in das Händchen,
Nicht mir ein warmes Brot zerkaut!
Ist der Stech nicht ein schönes Tier,
Doch einen langen Schwanz und laßt
sein Bier.

(Mutter Kinderlein, aus „Das Buch
Wunderhorn“)



Kinder als Heulen
Holzschnitt von Wilhelm Thier, um 1800,
Berlin, Kupferstichsammlung

Wohl glauben wir heute nicht mit Unrecht, unsere Kinder besser, geschickter, gesünder zu erziehen, ihnen vom ersten Leben ihres Daseins an vernünftigerer Erziehungsmöglichkeiten für Leib und Seele zu geben, als die Mütter vergangener Jahrhunderte es in ihren kulturellen und zivilisatorischen Grenzen vermochten. Doch auch im dunkelsten Mittelalter, in düsteren Kriegsjahren, Hungerjahren, Dungenjahren und Pestjahren hat genug der Kleinen groß gewordener, weil die gleiche Mutterliebe sie umgab, die gleiche Mutterliebe die jungen Pflichten behütete, daß sie glücklich und glücklich im Fortleben konnten bis zu jenen letzten Schritten, auf deren Schwellen wir selber stehen.

Nicht zufällig aber ist unser Vordenken für die Mütter in die Zeit der ersten Weltkriege verlegt; nicht zufällig begehen wir ihn — da doch Mutter Natur selber im schönsten Schmucke prangt — als Muttertag. Denn aus Ansporn und Mitleid und dem ertüchtigen Geheimnis der Schöpfung sind noch zu allen Zeiten die Frauen zu Müttern geworden.
M. S.

Mütter von heute

Wege und Ziele der modernen Säuglingspflege



Kind im Bode
Holzschnitt eines um 1470 datierten Monogrammistens.
Berlin, Kupferstichsammlung

Am Anfang aller sorglichen Betreuung des werdenden Neugeborenen steht die große Einzelsache „Mutter und Kind“. Deshalb beginnt die Säuglingspflege von heute im umfassendsten Sinne recht eigentlich schon mit der Heranbildung körperlich und geistlich gesunder Frauen, die aus ihrem inneren Wesen heraus Mutter werden können, weil sie ihre Pflichten gegen sich selbst wie gegen das ihnen anvertraute junge Leben kennen. Nicht erst mit dem Eintritt des Kindes in die Welt ergibt sich jene Vielzahl der täglichen Aufgaben, die das Muttersein ausmachen und ein richtiges Gedeihen von Kind und Mütter befragen. Immer muß die Mutter da-

ran denken, daß jedes Kind in allen Dingen schon mit auf die Welt bringt. Dieses Bestreben aber groß und gut werden zu lassen, um es später richtig weiter zu entwickeln — ist mit einem der höchsten Ziele, denen die Frau in den neun Schwangerschaftsmonaten der Schwangerschaft nachleben kann.

Alles, was dem Kinde dienlich ist, dient auch der Mutter; alles, was die Mutter schädigt, schadet auch dem Kinde.

Das ist oberstes Gesetz der einfachen, natürlichen Lebensweise, aber auch der willensmäßigen inneren Haltung jeder jungen Frau, der die Verantwortung für die Lebenskraft ihrer Kleinen am Herzen liegt. Damit ist keineswegs nur der leiblich-berufliche Verzicht auf Alkohol, Zigaretten, heißen Bädern, Kaffee, sehr gewürzt oder immer notwendige Roh-, Extraktstoffe der Kleidung und Schmuckstücke gemeint, sondern ebenso die Teilnahme an allen möglichen Festlichkeiten, die in leicht gelüfteter menschenvoller Räume führen und manche erregenden Eindrücke mit sich bringen. Vor allem aber bedarf auch das Ungeborene schon seiner Mutterliebe, die es mit Freude begut und wärmt und nicht erst zum Durchbruch kommt, wenn das kindliche Erwärmen durch ein solches Tadeln toll und rund im Wagen-herden liegt.

Wahre deutsche Mütterliebe kennt keine „unentwickelten Kinder“, die in ein Dasein ohne Sonnenlicht hineingeboren werden. Denn wo irgend ein Elternpaar nicht allein mit seinem Leben fertig wird, da heißt das Dasein

THALYSIA

Säuglings- und Kindernährmittel

Sie entsprechen den Bedürfnissen des wachsenden Kindes auf ideale Weise, sorgen für normalen Wachstum, kräftige Entwicklung u. Gesundheit

Sie sind für das Kind

vitaminreiche Thalysia-Früchte-Rohstoffe, Thalysia-Hafergerst, der altbewährte Kindernährmittel, Thalysia-Mandelmilch zur Bereitung von Mandelmilch, die man den Kleinen grundsätzlich im Sommer gibt, damit sie keinen Brechdurchfall bekommen.

Sie sind für die Mütter

Thalysia-Silbersthaler „Norm“, Umstands-Frauenquark, gummilose Klempfuderströmpe „Graziella“, Thalysia-Stärkungsmittel - Schonkost

THALYSIA

Mannheim, B 2, 2 (am Paradeplatz) Heidelberg, Hauptstraße 61

Erstlingswäsche, Kinderwäsche und Bekleidung

kurz alles was Sie für Ihre Liebste brauchen finden Sie gut u. preiswert in reicher Auswahl bei

Wagner & Co.

vorm. Liebhold

H 1, 4, 13, 14 Mannheim Breite Straße

Ehestandsdarlehen, Kinderreichenbeihilfe werden in Zahlung genommen. Dem Abkommen mit der Badischen und Bayerischen Beamtenbank angeschlossen.

Als der erste Zahn durch war!

Witzig! Witzig! Der kleine weiße Zahn ist da. Zu Mutter! komm, und groß und klein...

Der moderne Kinderwagen

Zwei große Gruppen sind zu unterscheiden, wobei es nicht nur um die Wagenverleide und mütterliche Wünsche, sondern auch um gewichtige praktische Fragen geht. Die Reifeform - je nach Preislage...

Wer hat mit meinem Gabelchen gegessen - wer hat aus meinem Becherlein getrunken?

Geschenke von Wert und Dauer als Erinnerung ans Kinderland

Tauf- und Vatengeschenke aus Edelmetall: In schier endloser Folge ziehen sie an und vorüber, wenn wir ihren Weg durch die Jahrhunderte zurück verfolgen...

Jahren gut als Konfetti- oder Beschäftigungsgabe gebrauchen; auch die reizende silberne Kinderbarbie...

Bei den in allen nur denkbaren Stilarten und Modellen vorhandenen Bechern scheiden sich meist die Wege. Das Mädchen liebt ein hübsches Silbergeschloß mit Gendel...

Vatengaben etwas feierlicher Art - das von den alten Bedachern meist erst nach dem Verstreiten der Kinderhochzeit recht eigentlich geschätzt - sind die Sammelgegenstände in Tafelstücken...

Über den reinen Sachwert solcher Gaben hinaus aber darf nicht vergessen werden, daß ihnen eine gute, familiensinnliche Kraft innewohnt...

Genug der Gegenstände gibt es, die man sich wie Möbel und Tapeten wählen mag; am gedächtniswürdigsten ist hier wohl immer noch das silberne "Vatengeschloß", das aus Messer, Gabel, Kaffee- und Teelöffel besteht...



Die Märchenkutsche

Vom Spielzeug, wie es sein soll

Was hat es für einen Sinn, dem kleinen Jungen ein Dupontauto mit Batteriebetriebsanlage zu schenken? Erhält er allein das Auto, so kann er es bestenfalls geradelaufen oder im Kreise fahren lassen...

Spielzeug muß die Phantasie des Kindes anregen und die Einbildung in sich tragen, den Spielbetrieb des Kindes auch nachzuahmen.

In einzelnen Spielzeugtypen hat sich die Fabrikation auch wohl und ganz darauf eingestellt. Wie wenig Möglichkeiten des Spiels bieten z. B. Kinder andere Metallwaren, die kaum anders als in der Paradeformation aufzutreten waren...

Für das Mädchenpielzeug gilt selbstverständlich das gleiche. Was läßt ein kleines Mädchen mit einer Puppenpuppe an, die zwar mit dem Kopf wackelt, unentwegt klammert, der man aber die Knie nicht auf den Leib gerufen hat...



Weiche Wolle für unsere Kleinsten?

Wenn man richtig blickt, ist es natürlich keineswegs nur Wolle, was da zu all den reizenden farbigen Sachen und Schmücken für Babyklein verarbeitet wird. Im Gegenteil: die guten Tollen und Großmütter, deren unermüdbaren Tadeln bei jedem Besuch ihres Enkelkinds die nebligen Mädchen und Knaben und Strampelhöschen und hübschen Spielzeuggaben entgegennehmen, werden sich bei solchen Einkäufen oft genug fragen lassen...

Ein paar besonders vernünftige Dinge haben wir da bei unserer Streifung ins Kleinkinderland noch vorgezeigt: an erster Stelle die Sportwagen-arrangur mit Korb, die aus einer abgeheilten Vollschale mit wackelbarem Überzug besteht...

ein kleiner Puppenwagen war vorhanden, und die Mutter hätte auch eine ganze Anzahl von Puppen-Hedern für die erste Puppe gehabt; dann kommt Louise Erna im Rollstuhl ihrer Würde und ihres Wohlwollens und schenkt die zweite Puppe in der doppelten Größe, die nicht mehr in den Händen paßt...

Der Erwachsene sollte es sich abmühen, mit Kindergechenken sich selbst zur Geltung bringen zu wollen, um eigentlich die Eltern zu belästigen und nicht das Kind, das in völlig uninteressant, ob die Eltern das Spielzeug zu teuer oder zu billig, zu freundlich oder zu pompös finden, es kommt darauf an, ob das Kind damit auf die Dauer spielen kann oder nicht.



Mutterglück

Advertisement for WEIDNER & WEISS, featuring text like 'Allas noch insue Kind bewirft' and 'Mannfaimme Kinderstube'.

Advertisement for Komes Spielwaren, featuring text like 'Kindermöbel, Kinderfahrzeuge, Sommerspielzeug' and 'CARL Komes SPIELWAREN'.

Advertisement for Nürnberger Spielwarenhaus, featuring text like 'DES KINDES FREUDE SIND SPIELWAREN' and 'Nürnbergers Spielwarenhaus'.

Advertisement for Froschenbroschen, featuring text like 'Bereitet Freude mit Froschenbroschen' and 'Spezialitäten!'.

Advertisement for Aitschüler shoes, featuring text like 'Ihr habt 10 gesunde Zehen, 5 gesunde Beine' and 'AITSCHÜLER'.

Advertisement for Ludwig Groß, featuring text like 'Bestecke - Schmück - Uhren' and 'Ludwig Groß'.

Advertisement for a gift certificate, featuring text like 'Denk an Deine Mutter - Beschenke Deine Mutter'.

Advertisement for Greulich, featuring text like 'Das lieben Mütter! zum Muttertag die guten Dessert-Schokoladen, Pralinen, Keks' and 'Greulich, N 4, 13'.

Advertisement for Buntent Lädchen, featuring text like 'Für Schwestertöchter und Brüderchen herrl. Kleidchen u. Anzüge' and 'Buntent Lädchen, N 3, 10'.

Advertisement for Max Pfeiffer wine, featuring text like 'Zum Muttertag! Eine gute Flasche Wein' and 'MAX PFEIFFER'.

Advertisement for Aitschüler shoes, featuring text like 'Ihr habt 10 gesunde Zehen, 5 gesunde Beine' and 'AITSCHÜLER'.

Viag erhöht um 50 Mill. Mark

7. (55) u. 6. Diabende. — Kassen- und Kassenbücher...

Die OB der Reichsbank... Die OB der Reichsbank...

In Verbindung mit dem Reichsbankgesetz... In Verbindung mit dem Reichsbankgesetz...

In Verbindung mit dem Reichsbankgesetz... In Verbindung mit dem Reichsbankgesetz...

In den Ausschüssen wurden nun gemäß... In den Ausschüssen wurden nun gemäß...

Ludwigshafener Volksbank eGmbH

Vergrößerte Ausleihungen — Erweiterte Buchführungspflicht erleichtert den Personalkredit — Wieder 4% Dividende

Bei gutem Verlauf verlief die gestrige OB der Ludwigshafener Volksbank... Bei gutem Verlauf verlief die gestrige OB der Ludwigshafener Volksbank...

Nach diesem umfassenden Jahresbericht... Nach diesem umfassenden Jahresbericht...

Am Schluß der Versammlung... Am Schluß der Versammlung...

* Reichliche Mitarbeiter- und Stellenbesetzung... * Reichliche Mitarbeiter- und Stellenbesetzung...

* U. Gollmann u. Co. AG, Weilmannsdorf... * U. Gollmann u. Co. AG, Weilmannsdorf...

* Reichliche NB für ungarische Weizen... * Reichliche NB für ungarische Weizen...

* Reichliche NB für ungarische Weizen... * Reichliche NB für ungarische Weizen...

* Reichliche NB für ungarische Weizen... * Reichliche NB für ungarische Weizen...

Badischer Sparkassentag 1938

Präsident Gündert-Mannheim über die Rekordentwicklung der Einlagen

Zur kleinen Jubiläumfeier in Karlsruhe trat am... Zur kleinen Jubiläumfeier in Karlsruhe trat am...

Darauf überbrachte Innenminister Wimmer... Darauf überbrachte Innenminister Wimmer...

Der Präsident des Deutschen Sparkassen- und... Der Präsident des Deutschen Sparkassen- und...

Insbesondere in den Sparkassen... Insbesondere in den Sparkassen...

Die Bilanzsumme der Sparkassen betrug... Die Bilanzsumme der Sparkassen betrug...

1937 wieder die volle geforderte Arbeitszeit... 1937 wieder die volle geforderte Arbeitszeit...

* Tagelöhler-Verein AG, Gersheim... * Tagelöhler-Verein AG, Gersheim...

lichen Empfänger der großen deutschen Sparkassen... lichen Empfänger der großen deutschen Sparkassen...

Der Reichskommissar für Kreditwesen... Der Reichskommissar für Kreditwesen...

Es folgte ein Vortrag des Präsidenten Gündert... Es folgte ein Vortrag des Präsidenten Gündert...

Die Vorträge des Präsidenten hingen... Die Vorträge des Präsidenten hingen...

Am 12. Mai wurde für die Verwaltungsräte... Am 12. Mai wurde für die Verwaltungsräte...

regelmäßig gehalten, während die Gebodennahme... regelmäßig gehalten, während die Gebodennahme...

* Reichliche Hauswirtschaftliche... * Reichliche Hauswirtschaftliche...

* Reichliche Hauswirtschaftliche... * Reichliche Hauswirtschaftliche...

* Reichliche Hauswirtschaftliche... * Reichliche Hauswirtschaftliche...

Rhein-Mainische Abendbörse

Freundlich

Am 12. Mai wurde für die Verwaltungsräte... Am 12. Mai wurde für die Verwaltungsräte...

Am 12. Mai wurde für die Verwaltungsräte... Am 12. Mai wurde für die Verwaltungsräte...

Diskontsenkung in Frankreich

Die Bank von Frankreich hat den Diskontsatz... Die Bank von Frankreich hat den Diskontsatz...

Die Bank von Frankreich hat den Diskontsatz... Die Bank von Frankreich hat den Diskontsatz...

Waren und Märkte

* Weizen... * Weizen...



Die herrliche Badezeit hat begonnen!

Wir bitten um Besichtigung unserer sehenswerten Bade-Schau im Parterre

**GEBRÜDER
braun
MANNHEIM**
BREITE STRASSE · K 1, 1-3

Offene Stellen
Damen
mit gut. Oberb. u. Wirtsch. u. Verwalt. u. Buchhalter gesucht
60% d. Gehalt. Bewerb. mit Zeugnis für Selbstschreib. u. Buchf. an: E 7, 10, II. St. 1119

**Schulze's
müssen viel Geld haben!**
Wollt sie sich eine neue Küche kaufen? - Wollt ein Intim- u. Schilfer's modern. und gut Möbel-Schmidt in E 3, 2 - Das wunderbar neue große Küchenstück, das jetzt so beliebt wird, kostete mit Tisch und Stühlen nur 190,- Mk. „Das Möbel-Schmidt haben auch noch Schulze's alle Hände in der Hand und nun sagen Sie selbst: Mössen Schulze's viel Geld haben, wenn sie bei Möbel-Schmidt kaufen? 183
Die Möbel von Schmidt in E 3, 2 sind form schön, solide und billig dabei

Hypotheken
Hypothekengeld
für Wohnung und Kaufhaus in günstigen Bedingungen bei sofort. Rückzahlung.
Bankkredite
in beliebiger Höhe nach
Peter Kohl, Finanzierungen
Klosterstr. 15, Telefon 402 28.

Was wärmer wird.
steht sich heraus, dass noch ein hübscher neuer Herd, eine moderne, elegante Krefatte, oder schöne Socken fehlen. Zur Beschaffung unserer vielen Neuheiten laden wir alle Herren ein. Unsere kleinen Preise zeigen schon diese Beispiele:
Herren-Oberteil hemd aus weiß oder beige Popeline ... 8,00, 6,00 6,00
Herren-Socke themden aus best. Krefatte, beste Krefatte ... 7,40, 6,25 5,80
Herren-Schleppsocke aus best. Krefatte, beste Krefatte ... 13,75, 8,50 7,75
Herren-Handschuhe Krefatte-Leder, modische Farben ... 8,75, 7,50 6,50
Herren-Gürtel in Gummilack, Leder ... 3,75, 3,00 2,96
Herren-Socken in Gummilack, Leder ... 1,25, 1,25 1,95

Verkäufe
Becken-Flügel
in best. Zustand billig zu verkaufen. Platte mit in Zahlung gesetzt.
Arnold
Hilberstr. 11
N 2, 12
Größtes Lager am Platz!

Winterräder
Perserteppiche u. Brücken
aus Persien billig an verkaufen bei
Verkauf von Möbeln
in best. Zustand billig zu verkaufen. Platte mit in Zahlung gesetzt.
Arnold
Hilberstr. 11
N 2, 12
Größtes Lager am Platz!

Kaufgesuche
Wohnung
in best. Zustand billig zu verkaufen. Platte mit in Zahlung gesetzt.
Arnold
Hilberstr. 11
N 2, 12
Größtes Lager am Platz!

**Was Sie sonst noch brauchen (Anzüge, Mäntel, Schuhe u. s. w.) alles finden Sie in größter Auswahl und zu erschwinglichen Preisen bei uns.
Kaufen Sie nach unserem bequemen Zahlungsplan!**

Wochen- oder Monatsraten

KAUFHAUS VETTER
MANNHEIM
TURMHAUS N 7,3

**Einige gebrauchte
Küchen**
äußerst billig zu verkaufen. Näheres d. A. Klein & Co. Mannh. L 53, 1

Gelegenheiten!
100 ccm NSU
200 ccm NSU
300 ccm NSU
100 ccm Zündapp
350 ccm NSU
350 ccm DKW
100 ccm Harley-Davidson
NSU-Verreiter
Rich. Gutjahr
6,5 Tonne Büssing
500 ltr. Motorrad
Nähmaschine
Fahrräder
Fahrräder
DKW
Motorrad 200

Mietgesuche
In Feudenheim
Schön möbliertes
Wohn- u. Schlafzimmer
möbl. Wohn- u. Schlafz. in ruh. Lage u. in guter Quart. für leibl. Zusammenw. ist ab. jährl. mietl. - Bedenkl. Mühe, etc.
Schneid. Schneider, Schönlager Str. 10, Tel. 416 31.
In Feudenheim
1-Zim. u. Küche
Schneid. Schneider, Schönlager Str. 10, Tel. 416 31.

Offene Stellen
Gesucht
für Mannheimer Kaufhaus
Kassierer
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Offene Stellen
Perfekte Näherinnen
für schneidende Arbeit gesucht.
Mannheimer Metzgerwäschefabrik
Wilhelm Pieser
Zehdenstr. 28, 7200

Offene Stellen
Jüng. Kontorist
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Schön, leer. Zi.
1-Zim. u. Küche
M 4, 2, 11, 11
7200

Schön, möbl. Zi.
1-Zim. u. Küche
M 4, 2, 11, 11
7200

Gut möbl. 2-Zim.
1-Zim. u. Küche
M 4, 2, 11, 11
7200

Gut möbl. 2-Zim.
1-Zim. u. Küche
M 4, 2, 11, 11
7200

Gut möbl. 2-Zim.
1-Zim. u. Küche
M 4, 2, 11, 11
7200

Offene Stellen
Herrn u. Damen
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Offene Stellen
Fahrräder
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Offene Stellen
Immobilien
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

In einem Büchlein
haben Sie sämtliche Staaten Europas, wenn Sie sich unseren „Europa-Atlas“ zum Preise von nur 50 Pfg. anschaffen.
Die Karten erhalten Sie kostenlos, denn wir liefern unseren Lesern jeden Monat eine schöne, vielfarbige Landkarte eines europäischen Staates in Gestalt der Bezugszeitung. - Neu-entretende Besitzer erhalten die bereits erschienene März- u. April-Karten noch nachgeliefert. - Machen Sie Ihre Freunde und Bekannten auf diesen erheblichen Vorteil aufmerksam - sie werden Ihnen gewiß dankbar sein, wenn Sie den kompletten Atlas so billig erhalten.
Bestellungen nehmen unsere Träger, Agenturen und Geschäftsstelle am Marktplatz jederzeit an.

Offene Stellen
Gesucht
für Mannheimer Kaufhaus
Kassierer
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Jüng. Kontorist
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Jüngere Kontoristin
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Kontoristin
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Offene Stellen
Herrn u. Damen
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Offene Stellen
Immobilien
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

**Das ist der Richtigste
Zimm-Tuymen und Puzon!**

ATA

Verkauf von Möbeln in best. Zustand billig zu verkaufen. Platte mit in Zahlung gesetzt.

Offene Stellen
Immobilien
für kaufmänn. u. Buchhalterische Arbeiten. 7-11 Uhr. 2 Mann. in der Buchhalter. u. Kassier. abt.

Schlaraffia-Matratze
4-teilig, 10 Jahre schriftliche Garantie, in 10 Stufen einstellbar, in Verarbeitung schön weich ... RM 19,- 62,-
Nach weicher ... RM 78,- 92,-
Deutscher ... RM 185,- 188,-
Spezial-Schlaraffia-Matratze mit 100% reinen, spritzreife Haare, RM 18,-
Von ... RM 18,-
Ihre Buchhalter ab 123
MATRATZEN-BURN
Ludwigshafen-Gb., Hagenerstr. 19
Nationalsozialistische Gewerkschaft
für Buchhalterische Arbeiten

MARCHIVUM

OLYMPIA

FEST DER SCHÖNHEIT

Gestaltung: Leni Riefenstahl

Einer der Höhepunkte dieses zweiten Olympiaspielfilmes ist die bildlich unerhört eindrucksvolle und dramatische Wiedergabe der Military, dieses Zusammenreffens der besten Offiziersreiter aus der ganzen Welt.



Die mitreißende Reportage von den großen Wettkämpfen im Fußball, Modernen Ringen, Segeln, Zehnkampf, Turnen u. Schwimmen - Leben und Treiben der Wettkämpfer im Olympischen Dorf!

Der Führer in Italien (Leitend. u. a. n. Bericht)

Letzte Seite!

Anfangszeiten in beiden Theatern:

2.45	4.25	6.25	8.30
------	------	------	------

Sag' es mit Liedern!

Soll ein süßes Mädchen hier nach dem sein dann sing'!



Ich möcht' so gern mit Dir allein sein

Und gehst du mal in Born und Aengen unter, dann sing' „Geh' rüber mit mir mal den Hüchel unter!“

- nach dem Rezept dieses fröhlichen Filmes

mit **Wolf Albach-Retty**
Friedl Czepa - Alfred Abel
Anneliese Rosen - Erika Gillner
Hans Thimig - Fritz Immhoff

Musik: Robert Stolz

Ab heute in Erstaufführung
gleichzeitig in beiden Theatern!

4.10	6.20	8.30	4.15	6.20	8.30
------	------	------	------	------	------

SCALA - CAPITOL

Meerfeldstraße 50

Heinz Rühmann

der Garant für Witz u. Humor

5 Millionen

suchen einen Erben



Eine ganz tolle Sache, die alles bisher dagewesene in den Schatten stellt

„Ich bruch die Herzen der schönsten Frauen...“

Heinz Rühmann

und verhaßt dabei: Staubsauger, blutige Passare, tritt in einem Gespinnst auf und ab und läßt mit einer folschen Frau

nach Amerika

Leni Marenbach - Vera von Langen
Oskar Sims - Heinz Salfner

Auch Sie sind hingerissen und lachen, lachen, lachen!

In der Wochenschau:
Der Besuch des Führers in Italien!

Jugend zugelassen!	Frei 4.00 6.10 8.20	Aussergewöhnliches Vorprogramm!
--------------------	---------------------	---------------------------------

So. ab 2 Uhr

PALAST und GLORIA

THEATER

Ein fröhlicher Ufa-Film!

Liebling der Matrosen



mit **Traudi Stark - Wolf Albach-Retty**
R. Romanowsky - H. Feller - Lotte Lang

Musik: W. Schmitt-Gentner - Spielleitung: Hans Werlich

Der von der See, der Stille und der kleinen Dörfer der Küste mit schillernder Freude erfüllt die Seele von Witz und Humor um das originale Schicksal des kleinen und jungen Matrosen Wolf! Ein junger Film mit beiden Dingen! Ein von der See mit strahlendem Licht bringt ein ganzes Frühlingsfest durchs Leben und zwei liebende Herzen zusammen.

Vorher: Kulturfilm „Das Schicksal eines jugendlichen“

Die neueste

UFA-TONWOCHE

mit ausführlichen Bildberichten aus Italien

Heute Freitag Erstaufführung

Vorstellungen: 3.00 6.00 8.30 - für Jugendliche zugelassen

UFA-PALAST

UNIVERSUM

ALHAMBRA-SCHAUBURG

P. 7. 23 (Palast) K. L. S. (Schauburg)



Witmadel Bohnen-Walzer

weil aus echten Hartbohnens, Dosen von 53 Mg. enthält in allen Drogerien und Fachgeschäften.

Ihre **Photo-Arbeiten** Lest die NMZ

machen schnell und sauber mit gelbten, raschen und kalten Entwicklungsverfahren. - Warten, Bitten, Bekommen 50 Pf.

Storch-Drogerie, Marktplatz 11, 1. St.

Zuckerbrunnen
Erdalkaliphosphat und Oligoelemente
Dr. R. L. Müller & Co., Berlin-Pankow 58

Fußbrennen, Wundlaufen, Schweißfüße

Gerlach-Gehwol hilft!

Dose 40, 50, 80 Pf.

Wegen des großen Erfolges noch mal eine Wiederholung der

Spät-Vorstellungen:

Samstag, den 14. Mai und Sonntag, den 15. Mai

abds. 11 Uhr

Ein Riesenerfolg überall! Im Ufa-Theater in Frankfurt a. M. bisher schon über 80 Wiederholungen. Man muß dieses Filmwerk gesehen haben! Es ist und bleibt ein Erlebnis!

Wenthe führt

Wenthe pflegt

Uhren die man gerne trägt

Wenthe P 3, 11 auf 250 60

Daunen-Decken

Heranhergehoht, hergestellt in Füll-, weichen der besten

HOERNER L. 12, 7 auf 315 60

LIEBE

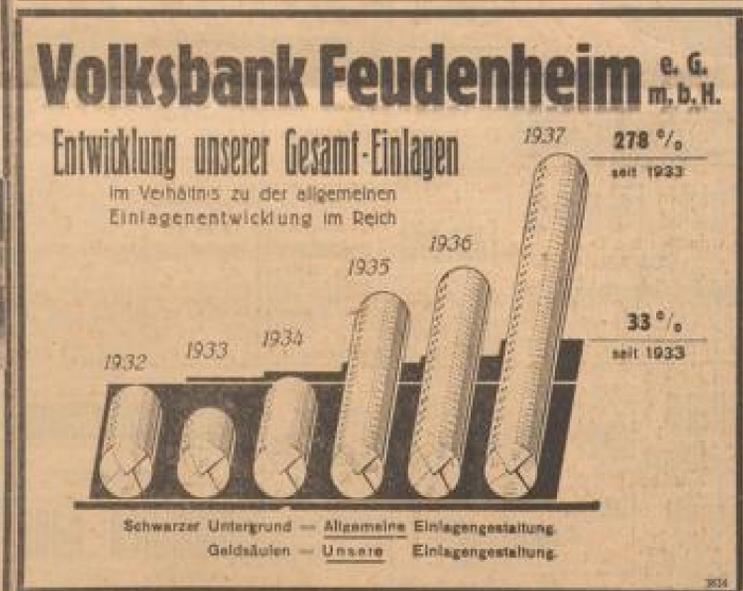
Das Schicksal einer jungen Ehe

Die Presse schreibt über diesen ungewöhnlichen Film: Es ist eine Meisterarbeit der Franzosen, Liebesprobleme zu behandeln.

SCHAUBURG

K. L. S. (Schauburg) Straße

haben Sie sich rechtzeitig Karten im Vorverkauf.



Schokaton

W 1,2
K 1,9
P 2, 34
R 4, 24

Geschenke zum **Müttertag!**

Große Auswahl in **Pralinen-Packungen**

125 g 50 Pf., 60 g 75 Pf., 1.00
250 g 1.-, 1.20 1.50 2.00
300 g m. Muttertagsbild 1.00
500 Gramm 2.40 3.00 4.00

3 Tafeln Schokolade à 100 g gebündelt 1.- 88 Pf. 1.20

Valentinschokolade 10 g für ein Blatt „Der 13. Muttertag“
Waffeln - Gebäcke - Eistorten

Bestellen Sie unsere Feudenheim!

Schokatee

Dr. Thompson's **Schwan-Pulver**

mit der großen **Schaum- und Reinigungskraft!**

Todes-Anzeige

Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied am 12. Mai 1937, vormittags, unser Gefolgsgesamtsmitglied

Friedrich Rudolph

Wir verlieren in ihm einen treuen Mitarbeiter, der seit 1932 in vorbildlicher Pflichterfüllung bei uns tätig war.

Wir wurden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Führung und Gefolgschaft der „Anker“ Kohlen- und Briquet-Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Künstl. Zähne ohne Bürste schnell sauber

durch **das unschädliche Kukident**

Bestimmt erhältlich:
Drogerie Ludwig & Schilling, O. 4. 7
und Nizza-Parfümerie, D. 1. 5-6

Herren-Kleidung

Teilzahlung
Bequeme Raten
Die Etage für Herrenkleidung

MANHEIM
P 3, 14
in Haus Thomsen

Knoblauch-Beeren „Immer Jünger“

machen froh und frisch! Sie enthalten alle wirksamen Bestandteile des reinen unverfälschten Knoblauchs in leicht löslicher, gut verdaulicher Form.

Arterienverkalkung

ohne Bluthochdruck, Magen-, Darmstörungen, ... Altersbeschwerden, Stauungsbeschwerden, Geschwächte u. geschwächte, Bluthochdruck, ...

Storch-Drogerie, Marktplatz 11, 1. St.
Drogerie Ladwig & Schilling, O. 4. 7
Drogerie Th. Köhler, Marktplatz 11
Drogerie W. Paul, Marktplatz 11
Drogerie Gg. Springmann, P. 1. 1

Café-Restaurant Zeughaus

D. 4, 15 (Gamblerhaus) Markt- und Café D. 4, 15

Heute Verlängerung!

RENNEN

90000 Mark Geldpreise

MANHEIM

15. Mai: **Stadtpreis-Tag**

Niedrige Eintrittspreise: 80 Pfennig bis 4 Mark

Neckardamm fest!

Näheres Plakatsäulen